



Zeitplan für die Organisation des LaufWunders

Nach der Anmeldung

Excelliste der teilnehmenden Schüler*innen

Um personalisierte Startnummern zu erhalten, senden Sie uns bitte eine Excelliste mit den Namen aller Teilnehmer*innen 4 Wochen vor Ihrem Lauf per Mail an claudia.schuetz@caritas.tirol.

Eine Vorlage der Excelliste können sie von uns erhalten, es können aber auch schuleigene Excellisten verwendet werden. Sollte die Namensliste nicht rechtzeitig vor der Frist ankommen, können die Schüler*innen ihre Namen auch händisch auf die Startnummern schreiben.

Sobald wir die Listen erhalten haben, bekommen Sie von uns kostenlos Sponsorenlisten zugeschickt.

Die Startnummern sowie Teilnehmer*innen-Urkunden erhalten Sie am Veranstaltungstag.

Terminvereinbarung für einen LaufWunder-Vortrag

Falls gewünscht, stellt ein/e youngCaritas Mitarbeiter*in (persönlich in der Schule/Klasse oder digital) den Schüler*innen gerne die unterstützten Projekte vor, beantwortet Fragen und erklärt den Ablauf. Ideal ist ein Termin kurz vor Beginn der Sponsorensuche, also etwa zwei bis drei Wochen vor dem Lauf.

2 bis 3 Wochen vor dem Lauf

Elterninformation

Informieren Sie die Eltern über den Benefizlauf und laden Sie sie als Zuschauer*innen ein. Sie können hierfür gerne die Vorlage eines Elternbriefs von uns erhalten.

Sponsorensuche

Sobald Sie die Sponsorenlisten erhalten haben, teilen Sie sie an die Schüler*innen aus und fixieren Sie ein Datum, bis wann die Sponsorensuche beendet sein soll. Nun können die Schüler*innen z.B. ihre Eltern, Großeltern, Tanten und Onkeln oder Nachbar*innen fragen, ob sie sie beim LaufWunder unterstützen und für jede gelaufene Runde ein paar Euro spenden möchten. So kann etwa eine Schülerin, die fünf Runden läuft, gemeinsam mit ihrem Sponsor, der vier Euro pro Runde spendet, 20 Euro für Kinder und Jugendliche in Not "erlaufen".

1 bis 3 Wochen vor dem Lauf

Einteilung der laufenden Klassen

Laufen mehrere Klassen oder die ganze Schule, sollten Sie über gestaffelte Startzeiten nachdenken, um Gedränge im Startbereich und Verletzungen zu verhindern. Es könnten z.B. alle ersten Klassen gemeinsam laufen, danach alle zweiten, usw.

Erfahrungsgemäß lässt sich das LaufWunder in drei bis vier Stunden gut abwickeln. Lläuft jede Klasse einzeln, sollte ein ganzer Schultag eingeplant werden. Gerne besichtigen wir vorab Ihre Laufstrecke und beraten Sie, wie viele Schüler*innen dort gleichzeitig laufen können und welche sich empfiehlt. Teilen Sie allen Kolleg*innen die Startzeit(en) mit, planen Sie ggf. auch Zeiten zum Umziehen etc. ein.

Der LaufWunder- Tag

Startnummern

Die Startnummern erhalten Sie von uns vor Ort. Teilen Sie diese gleich morgens an die zuständigen Klassenlehrer*innen aus. Die Startnummern sind selbstklebend und sollen bitte vor dem Lauf in der Klasse oder in der Garderobe vorne auf den T-Shirts der Lläufer*innen angebracht werden.

Der Lauf

Alle Teilnehmer*innen erscheinen pünktlich, bestenfalls in Sportkleidung, mit aufgeklebter Startnummer und eigener Trinkflasche zur jeweiligen Startzeit.

Die Teilnehmer*innen laufen in der vorher festgelegten Zeit so viele Runden wie sie können und möchten. Jedes Mal, wenn die Lläufer*innen den Startbereich passieren, markieren sie (selbst oder die zuständige Lehrkraft) die gelaufene Runde mithilfe eines Striches auf der Startnummer (Eddingstifte stellt youngCaritas bei Bedarf gerne zur Verfügung).

Die Klassenlehrer*innen erhalten von uns eine Klassenliste, in der nach dem Lauf die zurückgelegten Runden der Schüler*innen eingetragen werden.

Teilnehmer*innen-Urkunden

Nach dem Lauf erhält jede/r Lläufer*in von youngCaritas eine Urkunde als Dankeschön für den großartigen Einsatz. Wir übergeben die Urkunden klassenweise an die zuständigen Klassenlehrer*innen.

1 bis 2 Tage nach dem Lauf

Errechnen der "erlaufenen" Summe

Mit der Klassenliste können Lehrer*innen und Schüler*innen nun gemeinsam die zurückgelegten Runden in die Sponsorenlisten eintragen und sich die erlaufenen Gesamtbeträge ausrechnen.

1 bis 2 Wochen nach dem Lauf

Einsammeln der Spenden

Mit den ausgefüllten Sponsorenlisten wenden sich die Lläufer*innen wieder an ihre Sponsor*innen um die vereinbarten Spendenbeträge einzusammeln. Das Geld wird der zuständigen Lehrkraft übergeben, die eine Sammelüberweisung auf das LaufWunder-Konto macht. Alle Infos zur Spendenüberweisung und Spendenabsetzbarkeit erhalten Sie von der youngCaritas.

Wenn Sie eine Übergabe der Spenden an die Caritas wünschen, kommen wir, sofern möglich, gerne zu Ihnen in die Schule und danken Ihnen und Ihren Schüler*innen persönlich für ihren Einsatz.

Materialliste

Was wird am Tag des LaufWunders benötigt und was bringt youngCaritas zur Veranstaltung mit? Hier gibt's eine Materialsammlung, die je nach Bedarf, Teilnehmer*innen-Anzahl, Sportplatzgröße und Kapazitäten angewandt und erweitert werden kann.

Schule

- Stromanschluss
- Organisationstisch für youngCaritas
- Mülleimer
- Erste-Hilfe Kasten (bitte im Vorfeld auf Vollständigkeit überprüfen)
- Eventuell Verpflegung für Läufer*innen (z.B. Einbindung des Elternvereins)
- Sonnen- oder Regenschutz für Läufer*innen
- Musikanlage und Musik
- Mikrofon und Lautsprecher für Moderation

youngCaritas

Vor dem Laufwunder

- Sponsorenliste

Zum Laufwunder

- Startnummern
- Urkunden
- Eddingstifte
- Absperrband für die Laufstrecke
- Müllsäcke

tirol.youngcaritas.at / claudia.schuetz@caritas.tirol / 0676 8730 6227